

Forscher sein.

Dr. Johanna Pareigis



Bildungspartner für Nachhaltigkeit

Veranstaltungs-Programm 2022/23

**Dieses Programm wird fortlaufend ergänzt.
Fragen Sie gern nach, wenn Sie ein Thema vermissen ☺**

Willkommen. Vor Ihnen liegt das aktuelle Programm meiner Veranstaltungen. Ich freue mich über alle Interessierten. Die Zielgruppen, für die ich meine Veranstaltungen konzipiere, werden in den einzelnen Ankündigungen aufgeführt. Meine Veranstaltungen leben von einer Kultur der Vielfalt.

Informationen für die Anmeldung zu den Veranstaltungen und zu Details finden Sie unter <https://johannapareigis.de/wp-content/uploads/2022/10/Veranstaltungen-von-Dr.-JoHanna-Pareigis-18.10.2022.pdf>

KONTAKT Für alle Fragen und Anfragen berate ich Sie gern persönlich:

Dr. Johanna Pareigis

Johanna.Pareigis@gmx.de

Tel.: 0163 684 7754

Viel Spaß beim Lesen. Ihre Johanna Pareigis, Kiel im Herbst 2022

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM 2022/23	1
KONTAKT	1
<u>1 FRÜHE BILDUNG UND ÜBERGÄNGE KITA-SCHULE</u>	<u>4</u>
KOCHEN KANN JEDER! FÜR EINE BILDUNG DES SELBSTHANDELNS	4
NATURWISSENSCHAFT ZUM ANFASSEN IST MEHR ALS STAUNEN UND EXPERIMENTE	4
MATHEMATIK ZUM ANFASSEN IST MEHR ALS ZÄHLEN UND ZAHLEN	5
ZUM LEBEN IN GEMEINSCHAFT: BÜCHER, AUCH FÜR KINDER, DIE KEIN DEUTSCH LESEN KÖNNEN	6
MIT ALLEN AUF DEM WEG – MIT KINDERN GEMEINSAM IN UND VON DER NATUR LERNEN	6
<u>2 DRAUßEN-SCHULE (OUTDOOR EDUCATION), NATURERFAHRUNG UND BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE)</u>	<u>7</u>
DRAUßEN-SCHULE – DAS GEHT! BEGABUNGEN FÄCHERVERBINDEND FÖRDERN.	7
DAS HABE ICH VORHER NICHT GESEHEN! - WARUM NATURERFAHRUNGEN NICHT NUR KINDER ZUFRIEDEN MACHEN UND HIGHTECH NICHT AUSSCHLIEßEN	8
DAS HABE ICH VORHER GAR NICHT GESEHEN! – MIT KINDERN NATUR ZEICHNEN, WAHRNEHMEN UND GENIEßEN	8
WARUM MUSS ICH DAS KENNEN? - DIE DIVERSITÄT DRAUßEN WERTSCHÄTZEN - BIOLOGISCHEARTEN - UND FORMENVIELFALT DIGITAL UND ANALOG KENNENLERNEN	9
IST DAS MÜLL ODER KANN DAS WEG? - ONE MEN'S TRASH IS ANOTHER MEN'S TREASURE! - MÜLL-WERTSCHÄTZUNG IST BNE	10
FANGE MIT HANDELN AN! - DIE MOTIVATION IST DAS ERGEBNIS. - 17 ZIELE DER UNESCO IN KINDERGARTEN, SCHULE UND ALLTAG	10
<u>3 BEGABUNGSFÖRDERUNG UND INDIVIDUALISIERUNG MIT FORSCHENDEM LERNEN, KULTURELLER BILDUNG UND LERNEN IM FREIEN</u>	<u>12</u>
FORSCHEN IST MEHR ALS NUR NATURWISSENSCHAFT - BEGABUNG DURCH INKLUSION FÖRDERN	12
LERNEN ALS WEG – INDIVIDUELLE LERNWEGE FÖRDERN. INDIVIDUALISIERUNG UND DIFFERENZIERUNG FÖRDERN	13
BEGABUNGEN UND INKLUSION	13
LERNEN IM FREIEN: BEGABTE MÜSSEN RAUS ... RAUS AUS IHREM KOPF	14
ALTERNATIVE LEISTUNGSBEWERTUNG UND RÜCKMELDUNG FORDERN BEGABUNG UND INKLUSION	14
WENIGER IST MEHR!? DIE KUNST DES RICHTIGEN WEGLASSENS. UNTERRICHT FÄCHERVERBINDEND UND KOMPETENZORIENTIERT GESTALTEN	15
DENK MAL! - KULTURELLE BILDUNG DRAUßEN VERBINDET DIE THEMEN UND FÄCHER	16
BAUM GESTALTEN: DER WALD UND LAUTE(R) BÄUME – KINDER GEBEN BÄUMEN GESICHT, CHARAKTER UND STIMME - KULTURELLE BILDUNG INKLUSIV UND BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE) INKLUSIV UND FÄCHERVERBINDEND UNTERRICHTEN	17
LERNE ZU SEHEN, WIE EIN ANDERER SIEHT - MIT BILDERBÜCHERN BILDEN IN KINDERGARTEN UND SCHULE	18

ICH KANN NOCH NICHT ZAHLEN! - ÜBERGÄNGE BEGABUNGSFÖRDERND GESTALTEN IN KINDERGARTEN UND SCHULE AM BEISPIEL VON MATHEMATIK 19

4 HEIMAT-, WELT- UND SACHUNTERRICHT 21

KANN ICH DEN KÄFER MITNEHMEN? INKLUSION, ARTENKENNTNISSE UND BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE) FÖRDERN 21

DER TOD GEHÖRT ZUM LEBEN - MIT KINDERN DIE THEMEN TOD UND FRIEDHOF ERFORSCHEN 22

DAS HAT GAR NICHT GEKLAPPT! - EXPERIMENTIEREN IM UNTERRICHT AB 1. KLASSE 23

EIGENE HEIMAT - FERNE HEIMAT - NEUE HEIMAT FINDE: LOKALES UND GLOBALES LERNEN 23

SCHALL, KRACH ODER MUSIK? AKUSTIK FÄCHERVERBINDEND UNTERRICHTEN IN SACHUNTERRICHT UND MUSIK 25

5 SACHUNTERRICHTSDIDAKTIK 26

EINFÜHRUNG IN DEN SACHUNTERRICHT UND SEINE DIDAKTIK 26

6 THEMEN-POOL FÜR WEITERE VERANSTALTUNGEN IHRER WAHL 27

6.1 FÜR KINDER UND JUGENDLICHE: FORSCHER-KURSE UND PROJEKTE, FÜR ERWACHSENE ALS FORTBILDUNG UND WORKSHOP 27

6.1.1 PFLANZEN 27

6.1.2 TIERE 27

6.1.3 PHYSIK UND CHEMIE 28

6.1.4 MATHEMATIK 28

6.1.5 WER BIN ICH? 28

6.1.6 VERGANGENHEIT 29

6.1.7 ZEICHEN & SPRACHE & LITERATUR 29

6.1.8 KUNST 29

6.1.9 GLOBALES LERNEN, BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE) & WERTSCHÄTZUNG VON VIELFALT 29

6.1.10 MUSIK & TANZ 30

6.2 THEMEN FÜR VORTRÄGE, ELTERNABENDE, FACHKONFERENZEN UND VORSTELLUNG VON LITERATUR GGF. MIT EXPERIMENTEN ZUM SELBSTFORSCHEN UND KINDERBUCHVORSTELLUNGEN 30

6.3 FORTBILDUNGEN 31

7 COACHING 31

IHRE THEMEN WEITERDENKEN - SIE WÜNSCHEN! ICH KOMME ZU IHNEN: INHOUSE-COACHING 31

1 Frühe Bildung und Übergänge Kita-Schule

Fortbildung

Kochen kann jeder! Für eine Bildung des Selbsthandelns

Kochen und Ernährung mit Kindern erforschen“

Zielgruppe	Kindergarten, Interessierte
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	9-16 Uhr

Eine Mahlzeit bietet für jeden etwas! Was lernen Kinder beim Planen, beim Zubereiten besonders“ mit Gerätschaften aus Großmutter und Urgrossmutter Zeiten und beim Genießen des gemeinsamen Mahls. Wie baut man Kochen im Kindergarten, in Bildung auch in Schule allgemein ein? Diese Fortbildung verbindet kompetenz- und handlungsorientierend die Themengebiete von Ernährung, Naturwissenschaft, Verbraucher- und Geschmacksbildung sowie historische Techniken. Die Inhalte gehören zur naturwissenschaftlichen, technischen und historischen Perspektive des Sachunterrichts (Grundschule) - Lehrpersonen aus den Grundschulen bitte einfach dazu einladen! Diese Fortbildung legt weiterhin besondere Schwerpunkte auf Philosophie, die Forderung von Inklusion, individueller Begabungen und persönlicher Lernwege. Bitte Hunger und kochgeeignete Kleidung mitbringen. Auch für Fleischesser, Vegetarier und Veganer geeignet.

Fortbildung

Naturwissenschaft zum Anfassen ist mehr als Staunen und Experimente -

Naturwissenschaftliche Bildung im Elementarbereich

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 - 18:30 Uhr

Forschergeist und Wissensdurst junger Kinder brauchen Brennstoff und Nahrung. Naturwissenschaftlich-mathematische Grundlagen, eine Fragekultur und ein selbstbewusster Umgang mit dem eigenen Wissen werden in dieser Fortbildung genauso vermittelt wie Theorie und Praxis von Elementardidaktik, von Experimenten, Recherche von neuem Wissen in Literatur und neuen Medien, neben Planung und Umsetzung von Kinderforschungsprojekten. Forschendes Lernen bedeutet gekonntes Hinterfragen und eigenes Erforschen von Themen aus Naturwissenschaft und Weltwissen. Dies kann die Begabungen von Kindern und Erwachsene individuell stärken und wird zu einer der unerlässlichen Voraussetzungen zur Erziehung und Bildung mündiger Bürger.

Diese Veranstaltung bietet Ausflüge in Naturwissenschaft, Philosophie, in Lern- und Hirnforschung, Literaturempfehlungen, Bilder und Beispiele aus der alltäglichen Praxis mit Kindern sowie die Gelegenheit zur praktischen Umsetzung. Diese Veranstaltung eignet sich besonders für die Menschen, die mit Kindern im Alter von 4 - 11 Jahren (Kindergarten, Hort und Grundschule) arbeiten. Diese Fortbildung beinhaltet: Naturwissenschaftlichen Lernen vom Elementarbereich bis Primarbereich Was verstehen junge Kinder? Wie kann ich dies fordern? Wie kann ich erklären und wann ist es nötig? Was tun mit Fragen, die ich nicht beantworten kann? Neurobiologische, psychologische und pädagogische Hintergründe und Forschungsergebnisse, Freies Explorieren bis Angeleitetes Experimentieren, Forschendes Lernen, Lernen mit dem Körper (Embodiment), Naturwissenschaft im Alltag der Kinder, Praxis & Reflexion, Fragen & Antworten, aktuelle Literatur.

Fortbildung

Mathematik zum Anfassen ist mehr als Zählen und Zahlen

Begabungsförderung in Kindergarten und Grundschule

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0297
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 - 18:30 Uhr
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0297

Kinder haben keine Angst vor Mathematik. Erwachsene können dies wieder erleben, denn Mathematik ist viel mehr als Zahlen und Zahlen. Mathematik wird mit dem Auge gelernt und ist schön. Der Alltag ist voller Mathematik, die uns Struktur gibt und die uns Spaß macht. Mathematik kann überall gesehen, angefasst, erlebt und erlernt werden. In dieser Fortbildung werden folgende Bereiche erarbeitet und ausprobiert: Entwicklung des mathematischen Lernens im Elementarbereich, neurobiologische, psychologische und pädagogische Hintergründe, didaktische Forschungsergebnisse, Embodiment, Mathematik im Alltag der Kinder, Sechs Pfeiler ins Land der Mathematik: Sortieren, Muster, Zahlen, Geometrie, Wiegen und Messen, Statistik, Exkursion: Mathematik im Freien, Eigene Mini-Projekte: Praxis & Reflexion, Fragen & Antworten, aktuelle Literatur, Inhalte Mathematik zum Anfassen - Alltägliche Zugänge zur Mathematik, Entwicklung des mathematischen Lernens bei jungen Kindern, Neurobiologische Hintergründe zum mathematischen Lernen, Embodiment, Erfahrungsbasierte Lernsituationen, Mathematik im Alltag der Kinder, Sechs Pfeiler ins Land der Mathematik: Sortieren, Muster, Zahlen, Geometrie, Wiegen und Messen, Statistik, Mathematik im Freien, Kunst & Mathematik

mit Kindern erforschen, Eigene Mini-Projekte: Selbst machen, Praxis & Reflexion, Literatur, Fragen & Antworten

Workshop

Zum Leben in Gemeinschaft: Bücher, auch für Kinder, die kein Deutsch lesen können

Partizipation von Anfang an: Mitsprache und Mitverantwortung für das eigene Lernen anbahnen

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule, Eltern
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	11-13 Uhr

Um Bücher zu genießen und lieben zu lernen, muss ich noch nicht lesen können. Aber ich kann es mit Büchern erlernen. Dieser Workshop stellt aktuelle und bewährte Bücher mit und ohne Bilder vor, die sich eigenen auch für nichtlesefähige oder nicht deutschsprachige Kindern eignen. Wie können Bücher das Zusammenleben in Gemeinschaft fördern? Konkrete Bücher, Geschichten, Bilder und eine Literaturempfehlungsliste helfen.

Workshop

Mit Allen auf dem Weg – Mit Kindern gemeinsam in und von der Natur lernen

Partizipation von Anfang an: Mitsprache und Mitverantwortung für das eigene Lernen anbahnen

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule, Eltern
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14-16 Uhr

Ein Ausflug in die Natur ist Lernen im Freien: es gibt mehr Freiraum für individuelle Herausforderungen und Gelegenheiten für sich selbst Verantwortung zu übernehmen. Der Workshop findet draußen statt und wird zeigen, was neben handlungsbasiertem naturwissenschaftlichem Fachwissen noch gelernt werden kann, um Lernen durch Gemeinschaft mit Partizipation zu kultivieren. Bitte wettergerecht kleiden. Bestimmungsbücher, Bleistift, Radiergummi, Klemmbretter (Zeichenunterlagen) und Lupen sind willkommen, um unseren Blick zu schärfen.

2 Draußen-Schule (Outdoor Education), NATURERFAHRUNG und BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE)

Fortbildung

Draußen-Schule – Das geht! Begabungen fächerverbindend fördern.

Erfahrungen machen und Erfahrungen austauschen.

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0340 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0340

Einige Grundschulen im Lande machen seit einigen Jahren gute Erfahrungen mit „Unterricht im Freien“. Wie kann Unterricht draußen klassische, schulische Inhalte mit kultureller Bildung sowie Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) verbinden? Die Schülerinnen und Schüler erfahren das Lernen aus einer neuen Perspektive. Draußen zu unterrichten, bestimmt die Didaktik eines jeden Faches neu: "Der Ort ist die Didaktik!" sagen die Skandinavier. Begabte und schnell denkende Kinder brauchen - ebenso wie alle anderen Kinder - vielfältige Gelegenheiten zum Lernen. So können sich besondere Begabungen zeigen und bekannte Kompetenzen neu herausgefordert werden. Draußen erfolgt ein anderer Wissenserwerb: durch Handeln und Lernen im Begreifen der Dinge, die wir Jahrtausende zum Überleben brauchten und die es lohnt zu kennen und zu können. Mit anderen Kindern draußen unterwegs zu sein, bietet Kindern vielfältige und andere Möglichkeiten ihre eigenen Fähigkeiten zu entdecken als im geschlossenen Klassenraum und trotzdem in Gemeinschaft zu lernen. Das macht zufrieden. Und es trägt wesentlich dazu bei, Zusammenhänge in der Natur und unseres Zusammenlebens zu verstehen und so ein gutes Leben für die Zukunft bewirken zu können. Wir verstehen diese Veranstaltung als einen Beitrag zu BNE. Lernen Sie praktische Beispiele für Ihren Unterricht kennen. Und bringen Sie bitte für den „Markt der Möglichkeiten“ Ihre praktischen Beispiele und Erfahrungen mit, um sie mit anderen zu teilen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bitte wettergerecht kleiden.

Vortrag

Das habe ich vorher nicht gesehen! - Warum Naturerfahrungen nicht nur Kinder zufrieden machen und Hightech nicht ausschließen

Fachtag: Zwischen Dreck und Hightech - Warum Naturerfahrung für uns so wichtig ist

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule, Eltern, Natur- und Umweltinteressierte
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung

Matsch an'ne Hände und Sonne auf'e Nase! Die Natur mit dem eigenen Körper zu erfahren, ist eine Grundlage unseres - auch des kognitiven - Wissens. Augen, Finger und Fuß und alles, was dazwischen liegt, liefern die somatischen Basisdaten unseres Körpers für unser geistiges Verständnis der Welt. Wer die Blätter der Bäume viele Male gefühlt, gesammelt, gesehen oder gar gezeichnet hat, kennt sie "persönlich". Kinder wissen das besser als alle anderen. Für Kinder machen die Dinge Sinn, wenn sie verwendet worden sind: Pusteblume und Knallerbse! Wenn wir Sinn erleben, beginnt die Wertschätzung für die Welt um uns. Dann erst wächst die Motivation sie zu schützen. Das macht zufrieden. Dr. Johanna Pareigis berichtet, wie das aussehen kann.

Workshop

Das habe ich vorher gar nicht gesehen! – Mit Kindern Natur zeichnen, wahrnehmen und genießen

Fachtag: Zwischen Dreck und Hightech – Warum Naturerfahrung für uns so wichtig ist

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule, Eltern, Natur- und Umweltinteressierte
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung

Kann ich nur das sehen, was ich weiß? Oder erkenne ich beim Sehen? Weiß ich dann, was ich sah? Die Hand führt den Stift und lenkt den Blick. Das Auge sieht und denkt mit. Zeichnen von Naturobjekten führt zu bewusstem Wahrnehmen und Wertschätzung, zur Fokussierung und ebenso zur Entspannung - Naturerfahrung *en miniature*. Das können Kindergartenkinder wie Erwachsene sofort erleben: Geh mit uns in die Natur, mach mit, sei dabei!

Fortbildung

**Warum muss ich das kennen? - Die Diversität Draußen wertschätzen -
Biologische Arten - und Formenvielfalt digital und analog kennenlernen**

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BNE0313 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14 -19 Uhr
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0313

In dieser Indoor- und Outdoor-Veranstaltung wird der Umgang mit digitalen Bestimmungsmöglichkeiten (Apps) und analogen Methoden ausprobiert und reflektiert. Wir werden sowohl die Qualität der Bestimmungsliteratur und ihre Eignung für Kinder und Jugendliche wie auch andere analoge Methoden besprechen und den Einsatz von mobilen Endgeräten draußen im Freien. Diese Geräte sind von den Teilnehmern mitzubringen. Weiterhin soll aufgezeigt werden, wie beim jeweiligen Vorgehen nicht nur Artenkenntnisse, sondern auch die Wertschätzung für das Leben an Land (Ziel 15 der SDGs) gefördert werden kann. Es soll deutlich werden, dass und wie diese Wertschätzung zum aktiven Umwelthandeln führen kann. Diese Veranstaltung hat auch das Ziel zu zeigen, wie Draußen-Schule aussehen kann. Wer kein mobiles Endgerät mitbringen kann, ist trotzdem herzlich willkommen. Bitte auch gern eigene Bestimmungsliteratur mitbringen.

17 Ziele/ SDGs: Ziel 4 Hochwertige Bildung, Ziel 15 Leben an Land

Fortbildung

**Ist das Müll oder kann das weg? - One men's trash is another men's treasure!
- Müll-Wertschätzung ist BNE**

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BNE0319 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0319

One men's trash is another men's treasure! Mit Fantasie siehst Du, dass Müll wahre Schätze sein können. Als Sachensucher entdeckst Du, was Du aus Müll machen kannst. Wie vermeidest Du Müll und wie kann uns dies helfen in deiner Welt, in der gesamten Welt. Sammle deinen Lieblings-Müll und bringe ihn mit. Beginne jetzt deine eigene Forschungsarbeit! Mit Literartisch und Literaturempfehlungsliste.

Lernziel: Freude am Entdecken, Sammeln, Erfinden, kreatives Out-Of-The-Box-Denken in Mathematik, Wirtschaft und Kunst, Themen: Müll, Ressourcennutzung, Recycling, Upcycling, Müll als Kunst, Kreisläufe von Konsumgütern, Müllentsorgung lokal und global. Was ist Müll? Was ist (D)ein Schatz? Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Methoden der Kulturellen Bildung
17 Ziele/ SDGs: Ziel 4 Hochwertige Bildung, Ziel 12 nachhaltige/r Konsum und Produktion Ziel 14 Leben im Wasser, Ziel 15 Leben an Land

Fortbildung, Serie aus 3 Terminen

Fange mit Handeln an! - Die Motivation ist das Ergebnis. - 17 Ziele der UNESCO in Kindergarten, Schule und Alltag

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BNE0311 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0311

Die 17 Ziele der UNESCO (Sustainable Development Goals/ SDG's) sind nichts weniger als der globale Plan zur Rettung des Planeten mit seinen Menschen und seiner Natur. Die Bildung für

Nachhaltige Entwicklung macht die Reflektion und die Verwirklichung dieser Ziele zu ihrem Inhalt, so auch diese Fortbildung:

Wie können Kinder, Jugendliche und wir Erwachsene dieses sehr komplexe Thema so besser verstehen?

Wie ergeben sich daraus zukunftsfähige Perspektiven und Handlungsoptionen?

Wie vermeiden wir Katastrophen-Pädagogik und Umwelt-Extremismus?

Warum ist BNE viel mehr als Müll sammeln?

Was könnten und wollten Kindergarten und Schule als Beitrag zu BNE leisten?

Diese Veranstaltung möchte einen Anfang machen und möchte anregen zum (Hinter-) Fragen, zum Querdenken, zum Ausprobieren, zum Kooperieren, zum Scheitern, zum Dazulernen und Weitermachen. Patentlösungen sind zu einfach und deshalb nicht im Programm.

Da wir nachhaltiges Lernen und Handeln nur durch Eigenaktivität lernen, ist diese halbtägige Fortbildung dreiteilig und sollte als Block gebucht werden, denn nur so werden die initiierten Entwicklungen nachhaltig sein können.

1) 17 Ziele verstehen und eigene Ideen entwickeln 2) Eigene Projekte präsentieren, Austausch und Weiterführung des Themas 3) Weiterentwicklung des Projektes vorstellen und vorläufiges Fazit. Zur Fortbildung wird es einen Literaturlisch und eine Literaturempfehlungsliste geben.

Diese Veranstaltung wäre auch in Teilen digital denkbar: mit digitalen Meeting(s) könnten wir uns zwischenzeitlich, ggf. sogar zusammen mit Schülern austauschen. Das würde uns Zeit sparen und die Umwelt sowie unser Wohlbefinden - durch weniger Autofahrten - schonen. Die digitalen Möglichkeiten werden in der ersten Veranstaltung zur Diskussion gestellt.

17 Ziele/ SDGs: "Chuck Norris Ziel": Alle! 17 Ziele

Ziel 4 Hochwertige Bildung

Ziel 16 Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

Ziel 17 Partnerschaften zur Erreichung dieser Ziele

HINWEIS: weitere, meiner Veranstaltungen aus den Bereichen Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), Sachunterricht (HWS), Begabtenförderung (BFF) und Kulturelle Bildung an Schulen (KBS) thematisieren die BNE und einige der 17 Ziele. Sie können mit dem Suchbegriff "Bildung für nachhaltige Entwicklung" gefunden werden.

3 BEGABUNGSFÖRDERUNG und Individualisierung mit Forschendem Lernen, Kultureller Bildung und Lernen im Freien

3.1 Forschendes Lernen ist inklusiv und begabungsfördernd

Fortbildung
Forschen ist mehr als nur Naturwissenschaft - Begabung durch Inklusion fördern

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0260 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0260

Ob Naturwissenschaft am Tintenfisch oder Philosophieren über Leben und Tod, ob Experiment mit Feuer oder Erstellung einer Straßenstatistik... Am Echten können Kinder individuell, authentisch und vielfältig lernen, ihrem Alter, ihrem Tempo und ihrer Begabung entsprechend. Kinder fragen, forschen und probieren aus. Sie diskutieren und dokumentieren selbst, lernen dabei selbstständig und handelnd. Die Fortbildung stellt grundsätzlich Themen, Methoden zu Naturwissenschaft und Weltwissen vor. Praxisbeispiele, Experimente und Literatur, wissenschaftlich fundierte, pädagogische und neurobiologische Hintergründe: Von kindlicher Autonomie, der Didaktik des weißen Blattes, der Bedeutung der Sprache dem Forschen, dem Sinn einer Frage- und Erklär-Kultur bis zur Anleitung für genaues Hinsehen, Experimentieren und Arbeiten. Anschlussfähig, fächerverbindend, jahrgangsubergreifend und zur Förderung von Inklusion in allen Fächern und Altersstufen, gut geeignet für die flexiblen Eingangsphase bis einschließlich Sekundarstufe. Weitere Veranstaltungen der Referentin zu diesen Thematiken können Sie in FORMIX mit dem Kürzel HWS (für Heimat-, Welt und Sachunterricht) finden.

Fortbildung

Lernen als Weg – Individuelle Lernwege fördern. Individualisierung und Differenzierung fördern Begabungen und Inklusion

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0262 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0262

Lernen ist selten geradlinig, Forschendes Lernen nie. Jeder geht einen anderen Weg beim Lernen, beim Wahrnehmen und beim Ziehen der eigenen Schlüsse. Diese Fortbildungen bietet mit Informationen und konkreten Umsetzungen Hilfestellungen an, wie Lernen und Unterricht geöffnet werden kann, ohne Ziele des Lehrens und Lernens aus den Augen zu verlieren. In Wertschätzung für den Lernweg - auch der Lehrenden - wird der Frage nachgegangen. Wie können Hindernisse und Vorbehalte abgebaut werden? Mit Hinweisen und Literatur für die Praxis zu den themenverbindend zu MINT, Naturwissenschaft, HWS, Mathematik, Kunst, Sprache und Philosophie. Eigene Unterrichtsentwürfe und Erfahrungen bitte mitbringen. Wünsche sind willkommen. Forschen lebt vom Austausch. In welchen Formen und Unterrichtsgeschehen Forschendes Lernen individuelle Lernwege unterstützt, zeigt diese Fortbildung fächerverbindend für Sachunterricht, MINT, Kunst, Deutsch und Philosophie. Es werden Unterrichtsvorhaben im Hinblick auf „Gute Aufgaben“ (mit unterschiedlichen Differenzierungsgraden), Öffnung von Lernwegen und -zielen sowie Themenvielfalt und Materialangebot thematisiert. Inhalte: - Handlungsorientierte Umsetzung mit großer Materialsammlung vor Ort, kognitive Aktivierung: Selbsterfahrung der Lehrenden als Wieder-Lernende - Inklusion von individuellen Vorstellungen, Erfahrungen und Kompetenzen von Kindern und Erwachsenen zu Naturwissenschaft, MINT, HWS, fächerverbindend mit Mathematik, Philosophie, Mathematik und Sprache - Didaktisches Fachwissen: Diversität muss nicht zur Verwirrung führen. Wie kann in Schule und Kindergarten Vielfalt zusammen mit Struktur angeboten werden. Pädagogen wollen auch keine Einheitslosungen: eine Kultur eines authentischen, individuellen Unterrichtsstils - Umsetzung in die Praxis (Didaktische Konzepte, Umsetzung, Literatur) - Besonderer Schwerpunkt: Differenzierung, Begabungsförderung, Inklusion.

Fortbildung mit Exkursion

Lernen im Freien: Begabte müssen raus ... raus aus ihrem Kopf

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0257 als Abrufveranstaltung)
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0257

Menschen lernen mit ihrem gesamten Körper. Begabte Menschen brauchen -wie alle anderen- Zugänge zu nicht-bewusstem Lernen. Rein kognitive Herausforderung reichen nicht, um den gesamten Menschen Bildung und Entwicklung zu ermöglichen. Rauszugehen, vom Kopf in den restlichen Körper, vom geschlossenen Raum ins Freie öffnet es ein vieldimensionales Universum des Erlebens. Diese Fortbildung zeigt Hintergründe und Möglichkeiten wie kognitives, begabungsförderndes Lernen mit intuitivem, assoziativem, körperlichem Lernen verbunden werden kann. Schwerpunkte werden sein: Öffnung von schulischen Unterrichtsmethoden, Embodiment, Kunst trifft Naturwissenschaft, Handlungsorientierung und erfahrungsbasiertes Unterrichten, Vorstellung aktueller Literatur sowie Schule im Freien inclusive biologische Arten- und Formenkenntnisse. Unsere Exkursion führt uns in die Welt vor der Tür. Wetterfeste Kleidung bitte mitbringen. Gutes Wetter ist bestellt :).

Fortbildung

Alternative Leistungsbewertung und Rückmeldung fordern Begabung und Inklusion

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0225 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0225

Wie entdecke ich, was Kinder können? Wie fördere ich Ressourcen? Wie kann der lösungsorientierte Blick auf das Gute ermöglicht werden? Was bereite ich vor? Wie frage ich? Wie leite ich an? Wie pflege ich eine emphatische und nachhaltige Rückmelde-Kultur? Wie gehe ich mit dem Nicht-Planbaren um? Begabungen drücken sich vielfältig aus. Es sind nicht nur Talente des Denkens, die sich verbal ausdrücken lassen. Individuelle Kompetenzen werden ebenso in verschiedenen Lernprozessen erlebt. Sie werden körperlich, handelnd und in

Bildern, mit Intuition und in Assoziationen erlernt und ebenso finden ihren Ausdruck. Inhalte: - Darstellung alternativer Leistungsbewertung und Rückmelde-Formate jenseits von Zensurengebung - Reflexion von gängiger und begabungsfördernder Rückmelde-Kultur (Ressourcen-Arbeit; systemischer Blick auf Lernen und Schule; Lösungsorientierter Ansatz, neurobiologische Hintergründe) - Methoden des Beobachtens, Beurteilens und Dokumentierens von kindlichen Verhalten: Was können Kinder? Was könnten Kinder können? Wie wird dies als Leistung beurteilt? - Flexion von Fall-Beispielen - Training für die Praxis - Vorstellung von aktueller Literatur

Fortbildung

Weniger ist mehr!? Die Kunst des richtigen Weglassens. Unterricht fächerverbindend und kompetenzorientiert gestalten

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0267 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0267

In Zeiten von Kopierern, Papierflut, vollen Schranken und allpräsenten Medien verlieren wir und die Kinder so manches Mal den Überblick. Die Kunst des richtigen Weglassens möchte beispielhaft vorstellen, dass eine Befreiung Luft, Raum und Zeit für Neues, für oft überraschend Einfaches schafft. Seine Wirkung muss man erst lernen zu sehen: „Man muss etwas Neues machen, um etwas Neues zu sehen!“, sagt Georg Christoph Lichtenberg. Was genügt uns? Auf was können wir dabei im Umgang mit Material und Menschen verlassen? Was beschwert Kindergarten und Unterricht? Von was können wir uns befreien? Wie wird Material ausgewählt, präsentiert, gepflegt und effektiv genutzt? Was brauchen Sie dann noch wirklich? Ein wichtiges Beispiel kann Zeichnen sein. Weit mehr als schlichte Methode oder Kunst ist Zeichnen geeignet, die Wahrnehmung zu differenzieren und Perspektiven zu wechseln. Weitere übersehbare und umsetzbare Impulse für Kindergarten, Grundschule und MINT? Fächer der weiterführenden Schulen sollen Ihnen die Praxis erleichtern. Bilder und Literatur-Tipps bringen zusätzliche Anregungen. Diese Fortbildung legt weiterhin besondere Schwerpunkte auf die Förderung von Inklusion, individueller Begabungen und persönlicher Lernwege sowie Philosophie. Weitere Veranstaltungen der Referentin zu diesen Thematiken können Sie in FORMIX mit dem Kürzel HWS (für Heimat-, Welt und Sachunterricht) finden.

BITTE WETTERFESTE KLEIDUNG, Bleistift, Papier, Radiergummi und Clipboard mitbringen. INHALTE: - Pädagogische Öffnung durch höherer Unterrichts-Effizienz durch weniger Material- und Inhaltsfixierung - Didaktisches Fachwissen zur Anwendung von einfachen Materialien und Provisorischem, Einschätzung und Wertschätzung von Nicht-Planbarem, Entschleunigung von Lernen, Nachhaltiges Lernen - Kreativitäts-Förderung

bei der Unterrichtsplanung und -durchführung - Offene Aufgabenformate, individuelle Lernziele, Elternarbeit, Kollegiale Zusammenarbeit, Alternative Medien - Zeichnen zur Wahrnehmungsdifferenzierung, Entwicklung visueller und künstlerischer Kompetenzen, Entwicklung von Subjektivierung und Sinn beim Lernen - Umsetzung in die Praxis (Didaktische Konzepte, Umsetzung, Literatur) - Besonderer Schwerpunkt: Differenzierung, Begabungsförderung, Inklusion
 Diese Fortbildung erfordert eine besondere Auswahl des Materials und seiner Konzentrierung (Wann bringen ich was ins Spiel, damit *Weniger ist mehr* nicht konterkariert wird. Neben Naturmaterialien, stehen ebenso technische wie andere Materialien und Materialreststoffe oder Werkzeuge zur Verfügung.

3.2 Kulturelle Bildung und mehr

Fortbildung mit Exkursion

Denk mal! - Kulturelle Bildung Draußen verbindet die Themen und Fächer

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	KBS0025
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/KBS0025

Wo ist vorne? Wo ist hinten? Was sehe ich? Wie hoch, lang und breit ist es? Wie groß? Wie groß bin ich? Wie bekomme ich das heraus? Was denke ich? Welche Empfindungen und Emotionen werden ausgelöst? Und was ist dabei Mathematik? Was ist Kunst zu tun? - Diesen Fragen kann man schon mit Kindern ab 4 Jahren nachgegangen werden - im wahrsten Sinne des Wortes. In diesem Gang durch die Kieler Innenstadt verbindet sich Mathematik im Alltag, mit Kunst, Philosophie, Psychologie und Stadtgeschichte. Was machen Kindergartenkinder aus solcher Entdeckungsreise? Was ist der besondere Wert dieses fächerverbindenden Weges? Eigene Erfahrungen, neue Schritte und Literaturhinweise, sowie Hintergrundinformationen und Tipps für die praktische Umsetzung ergänzen sich in einer theoretischen Einführung und anschließenden Reflexionsrunde im Sitzen.

Fortbildung mit Exkursion

Baum Gestalten: Der Wald und laute(r) Bäume – Kinder geben Bäumen Gesicht, Charakter und Stimme - Kulturelle Bildung inklusiv und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) inklusiv und fächerverbindend unterrichten

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	KBS0009
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/KBS0009

Bäume im Wald werden als Wesen erlebt und gleichzeitig als biologische Phänomene mit allen Sinnen begriffen. Diese Fortbildung zeigt an konkreten Praxisbeispielen, wie Kinder durch theater-, kunst- und erlebnispädagogische Zugänge an „ihre“ Bäume herangeführt werden können. Die Bäume und der Wald werden in ihrer Komplexität wahrgenommen. In der Feldforschung der Kinder - Forschendes Lernen *in action* - treffen sich ästhetische und naturwissenschaftliche Herangehensweisen in einer Vielfalt von Lernwegen und erfahrungsbasiertem Wissen. In dieser Fortbildung wird bewusst Kulturelle Bildung mit Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) zusammengeführt. Wir klären die Bezüge zum Sachunterricht, Kunst, Mathematik und anderen Inhalten der Fachanforderungen ebenso wie zum Bildungsauftrag im Kindergarten. Emotionen ermöglichen uns einen nachhaltigen Zugang zur Natur - hier der Wald und laute(r) Bäume – und bewirken so künftiges aktives Umweltverhalten. So werden die Bäume als Wesenheiten sichtbar, die einzeln einzigartig sind und doch als Wald wie ein Riesenorganismus zusammenleben. Es werden hocheffektiv biologische Arten- und Formenkenntnisse gefördert. Die Kinder können so die Natur als einen lebendigen Ort des Wachstums, der Regeneration und meditativen Ruhe erleben.

Neben Anleitungen, Beispielen aus konkreten Projekten und Literaturempfehlungen wird es Gelegenheit geben, wie ein Kind selbst den Wald wieder neu zu erleben. Keine Angst: niemand MUSS hier einen Baum umarmen.

Fortbildung

Lerne zu sehen, wie ein Anderer sieht - Mit Bilderbüchern bilden in Kindergarten und Schule

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0397
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 -18:30Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0397

Viele Menschen können nicht lesen, können noch nicht lesen oder wollen auch nicht lesen, mal Vorschulkind, Flüchtling aus fremden Landen oder geistige Flüchtlinge, die unser Bildungssystem fliehen - wie Kinder, die sich verweigern. Manchmal haben auch Erwachsene Angst vor Büchern...

Zum Glück gibt es genug wunderschöne Bücher, die gesehen und gelesen werden können. Beim Vorlesen und Lesen können sich Menschen und Geschichten begegnen, können Sprache genießen und lernen, auch für DAZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache) geeignet. Hier finden Sie Anregungen für andere Bücher, in denen die Kinder und Sie sich an neuen Welten und Vorstellungen erfreuen und orientieren können. Welche Bücher können welchen Kindern in welchen Situationen an die Hand gegeben werden? Warum sollten Erwachsene Kinderbücher lesen und Bilderbücher genießen? Warum sind echte Bücher so gut für Kinder, auch schon im Kindergarten? Welche Kriterien lassen sich finden, um im riesigen Literaturangebot gute Bücher zu finden? Bewährte und aktuelle Literatur wird genau betrachtet und gemeinsam beurteilt. Es werden Bücher zum Thema Auswanderung vorgestellt. Mit Literatur-Empfehlungsliste. Kinder lernen aus Klängen und Reimen, aus Bildern und Worten von Geburt an - eine wichtige Grundlage des Lernens. Das fehlt vielen Kindern heute. Gedichte, Geschichten und Wissen in Schrift, Farbe und Form finden sich in Büchern zum Ansehen, Vorlesen und Hören, zum Selbst Erlesen. (Siehe: DIE ZEIT Nr.22 (2015), Serie "Was macht intelligent?", "Heimvorteil" SS. 33ff.). In dieser Fortbildung finden Sie Anregungen für Bücher, mit denen die Kinder (und Sie selbst auch ;) vorlesen, lesen und lernen können. Bewährte und aktuelle Literatur wird vorgestellt, genau betrachtet und gemeinsam beurteilt. Mit Literatur-Empfehlungsliste. Bringen Sie Ihr Lieblingsbuch mit!

Fortbildung

Ich kann noch nicht Zahlen! - Übergänge begabungsfördernd gestalten in Kindergarten und Schule am Beispiel von Mathematik

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0229 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0229

Mathematik ist die Kunst, Struktur und Ordnungen zu sehen oder zu schaffen. Das können schon junge Kinder vor der Schule gut. Mathematik zum Anfassen soll hier exemplarisch als ein Thema vorgestellt werden: Im Übergang von Kindergarten zur Grundschule gibt Mathematik Kindern mit verschiedenen Begabungen die Gelegenheit, sich auszuprobieren und Basiskompetenzen in Mathematik, Naturwissenschaft und Kunst zu sammeln. Vorgestellt - inklusiv Literaturempfehlungen werden die Bereiche Sortieren & Kategorisieren, Zahl, Muster, Geometrie, Wiegen & Messen sowie Statistik.

Fortbildung

Fass an! - Verstehen durch Handeln

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0230 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0230

Nicht immer fragen Kinder. Oft handeln sie gleich. Was verstehen sie dabei? Was versteht ein Kind, wenn es matscht oder einen Knopf annäht? Was begreife ich, wenn ich einen Raum ausmesse“ oder einen Flusskrebs esse? Die Hand begreift bevor der Kopf begreift. Und der Körper versteht anders. Handeln ist die Grundlage von kognitiver Erkenntnis (Embodiment). Diese Fortbildung ermöglicht praktische Erfahrungen des eigenen Tätigseins und unternimmt den Versuch bewusst zu machen, was wir unbewusst (implizit) wissen und wissen könn(t)en. Wie kann handelndes Denken und

denkendes Handeln in Kindergarten und Schule öfter möglich werden? Eigene Unterrichtsmaterialien, Werkzeuge und Erfahrungen bitte mitbringen. Wünsche sind willkommen. Gekonntes Handeln baut auch auf Erfahrungen anderer auf.

Fortbildung

Mach Dir ein Bild! – Sehen(d) verstehen!

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0231 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0231

Ob das Bild im Buch, die eigene Zeichnung oder Mindmap: Bilder sind NICHT die Sprache der Dummen und Analphabeten. Visuelle Wahrnehmung führt anders zum komplexen Lernen und Verstehen als Erkenntnisgewinn in Schrift und Sprache. Visuelles Lernen ist weniger abhängig von Alter, Begabungen und sozialer Herkunft als die häufige praktizierte Aneignung von verbalem Wissen. Wie visuelles Denken und Handeln beim Lernen und zur kompetenzorientierten Leistungsbeurteilung inklusiv eingesetzt werden kann, zeigt diese Fortbildung fächerverbindend für Sachunterricht, MINT, Kunst, Deutsch und Philosophie.

Fortbildung

Wir bauen eine Trompete - Physik trifft Musik

Fächer verbinden

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	BFF0232 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/BFF0232

Wir bauen und verstehen eine Trompete. Wir leiten her, wie tiefe und hohe Töne entstehen. Wir verstehen, warum es eine lautstarke Herausforderung ist, wenn Physik und Musik sich treffen. Wir erfahren, warum eine Vuvuzela weit mehr als eine Fußball-

Erinnerung an die WM in Südafrika ist. Ob im Kindergarten, im Sachunterricht, im Physikunterricht der Sekundärstufe oder im künstlerisch-musikalisches Angebot, Blasinstrumente sind besonders gut geeignet, verschiedenen Talenten und Begabungen handlungsorientiert und basierend auf vielfältigem Fachwissen zu begegnen. Inhalte: Vorstellungen und Erfahrungen von Kindern und Erwachsenen zu Akustik, akustisches Fachwissen: u.a. Entstehung von Tonhöhen und Lautstärke, Veranschaulichung von Schallwellen, Bau einer eignen Trompete, Versuche und Experimente, Umsetzung in die Praxis (Didaktische Konzepte, Umsetzung, Literatur). Besonderer Schwerpunkt: Differenzierung, Begabungsförderung, Inklusion. Gern Vuvuzela und Blechblasinstrument mitbringen, wenn zur Hand.

4 HEIMAT-, WELT- und SACHUNTERRICHT

Fortbildung

Kann ich den Käfer mitnehmen? Inklusion, Artenkenntnisse und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0343 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 - 18:30 Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0343

Wie bauen Kinder biologische Arten- und Formenkenntnisse auf? Wie können wir die Kinder dabei inklusiv fördern und herausfordern? Was lernen Kinder beim Aufenthalt im Freien? Wie kann dabei Wertschätzung für die Vielfalt von Kindern und Natur aufgebaut werden? Diese Fortbildung zeigt, welche Kompetenzbereiche, welche Art von Wissen beim Erlernen von Arten- und Formenkenntnissen erworben werden können und wie dies mit guten Aufgaben differenzierend und offen im Unterricht umgesetzt werden. Neben visuellem Wissen inklusiv Mustererkennung, verbinden sich Alltagsbezüge mit Handlungswissen, mit medizinischem, botanischem und kulinarischem Fachwissen so wie Wertschätzung für Vielfalt der Natur. So wird eine Grundlage für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) geschaffen.

Zur naturwissenschaftlichen, geographischen und gesellschaftlichen Perspektive des Sachunterricht und zum Weltwissen (Kindergarten bis Sekundarstufe).

Fortbildung

Der Tod gehört zum Leben - Mit Kindern die Themen Tod und Friedhof erforschen

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0317 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 - 18:30 Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0317

Totenköpfe zieren T-Shirts Dreijähriger. Piratenbücher für Kinder zeigen nicht nur Abenteuer, sondern auch Hinrichtungsmethoden. Aber kaum jemand wagt sich an das Thema Tod, weder in Gedanken für sich selbst noch gar mit Kindern. Können wir Kindern einfach so eine Geschichte über den Tod vorlesen? Dürfen wir einfach so einen Friedhof besuchen und ist das gut für die Kinder? Soll der "kleine" Juri, 9 Jahre alt, 4. Klasse, zur Beerdigung des Nachbarn mitkommen, der kurz nach dessen 80. Geburtstag starb? Müssen junge Kinder schon etwas über den Tod wissen? Der liege doch noch so fern ... Oma, wann stirbst du?, fragen Kinder. Nachzudenken darüber, was kommt und wie das Leben endet, kann schon in ganz jungem Alter geschehen. Kinder tun dies auch ohne Anstoß durch Erwachsene. Leben beginnt und endet ständig um sie herum. Wir sollten sie dabei begleiten können. Präventive Arbeit mit Tod und Trauer, Endlichkeit und Kulturformen im Umgang mit dem Tod sind der Inhalt dieser Fortbildung. Wir werden einen Friedhof besuchen, gehen, uns ungewohntes Terrain betreten und sehen - vielleicht wie Kinder. Erfahrungen aus der Praxis und aktuelle Literaturtipps werden die Exkursion ergänzen. Es wird die Literaturliste *Kind & Tod* vorliegen.

BITTE WETTERFEST UND WARM ANZIEHEN.

Diese Fortbildung legt weiterhin besondere Schwerpunkte auf Philosophie, die Förderung von Inklusion, individueller Begabungen und persönlicher Lernwege. Weitere Veranstaltungen der Referentin zu diesen Thematiken können Sie in FORMIX mit dem Kürzel BFF (für Begabtenförderung) finden.

Fortbildung

Das hat gar nicht geklappt! - Experimentieren im Unterricht ab 1. Klasse

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0356 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 - 18:30 Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0356

Sind Experimente nur erfolgreich, wenn es knallt, stinkt, explodiert und kracht? Versuchen, Explorieren und Experimentieren sind Tätigkeiten des Forschenden Lernens. Es sind herausfordernde Lern-Gelegenheiten: inklusiv und mit hoher selbstgesteuerter Eigenaktivität des Lernenden. Naturwissenschaftliches Lernen schließt ein weites Spektrum von Kompetenzen ein, die grundsätzlich die Aneignung von Wissen sowie die Bewältigung von Alltagsanforderungen fördern. Wie ist das im Unterricht möglich? Wer mit Kindern Experimente macht, bleibt selbst Lernender, denn erst wenn ein Versuch nicht klappt wie erwartet, wird aus der *Koch-Show* à la „Ich habe da mal etwas vorbereitet.“ echtes naturwissenschaftliches Denken, Beurteilen und Arbeiten. Aus dem Scheitern zu lernen und das Ertragen von Nicht-Perfektem, Nicht-Eindeutigem und von Unplanbarem ist eine Kompetenz, die hier gefördert wird. Diese Fortbildung bietet Naturwissenschaftsdidaktik für Lernende ab 4 Jahren, Hintergründe aus der didaktischen Forschung, konkrete Experimentiervorschläge, Ideen für die Praxis, aktuelle Literatur- und Material-Tipps.

Fortbildung

Eigene Heimat - Ferne Heimat - Neue Heimat finde: Lokales und Globales Lernen

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0358 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	14:30 - 18:30 Uhr
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0358

Was ist deine Heimat? Wo bist Du Zuhause? Wo findest Du Zuflucht? Diese Fortbildung hat das Ziel, "Heimat" neu zu beleben und zu erleben. HEIMAT-Welt und Sachunterricht (HWS) mit seinen vielfältigen Perspektiven, später Geografie, Geschichte, Wirtschaft, Politik und die

Naturwissenschaften (MINT) bieten ganz unterschiedliche Wege die eigene Heimat oder die fremde Heimat ausländischer Mitmenschen kennenzulernen. Wer weiß, was (seine) Heimat ist, kann Mitmenschen mit fremder Heimat? Gäste, Migranten, Flüchtlinge besser helfen. So entsteht für uns alle eine neue Heimat.

Diese Fortbildung bietet Informationen, auch zur einheimischen Fauna und Flora, Anregungen und

Literatur für die pädagogische Praxis in Schule (Grundschule bis Sek II und Kindergarten).

Weitere

Fortbildung

Luft ist nicht Nichts! Luft kann was!

Experimente zu Chemie und Physik im Sachunterricht

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0339 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0339

Versuche mit Luft geben Anlass naturwissenschaftliche Grundkompetenzen zu schulen: Vom Fragen stellen, Aufstellen von Hypothesen bis zum Beurteilen der Versuchsergebnisse erproben wir alles selbst. Für das Kindergartenalter bis weit in die Sekundarstufe entwickeln wir gemeinsam Entwürfe für Projekte und Ihren Unterricht. Mit wissenschaftlichen Hintergrundinformationen, Praxistipps und Literaturempfehlungen, Zur naturwissenschaftlichen und technische Perspektive des Sachunterrichts.

Fortbildung

Schall, Krach oder Musik? Akustik fächerverbindend unterrichten in Sachunterricht und Musik

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS 0340 als Abruf
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0340

Wo sind die Unterschiede zwischen Schall, Krach und Musik? Das Thema Akustik ist eine didaktische Herausforderung für Kinder und Pädagogen. Es lebt vom lautstarken Handeln, von Fingerfertigkeit und Rücksichtnahme auf die Mit-Forscher. Sie werden Gelegenheit und Anregungen bekommen - wie Kinder ab 5 Jahren - nicht nur eine Menge Freude am Ausprobieren zu haben, sondern auch zu den erfahrungsbasierten Grundlagen von Physik und Musik geführt werden können. Jeder wird sich seine eigene Trompete bauen.

Fortbildung

Du hast nicht recht!

Naturwissenschaft, Gesprächskultur und Demokratie in der Grundschule

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	HWS0341 als Abrufveranstaltung
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung
Veranstalter	IQSH
Link	http://www.formix.info/HWS0341

(Natur-) Wissenschaft bietet die Gelegenheit, zu sachlich diskutieren, nicht persönlich zu werden und andere Meinungen gelten zu lassen. Es gibt Ideen, die überprüft werden können und es gibt nicht belegbare Vorstellungen. Wie erlernt man es, dies beurteilen zu können? Es gibt Regeln für *echte Beweise* (Evidenzen) und es gibt Abmachungen über *erlaubte* und *verbotene* Argumente. Kann ein Kind in einer naturwissenschaftlichen Diskussion eine Methode des Erkenntnisgewinns erlernen, die ihm auch später im Leben hilft? Diese Fortbildung will zeigen, warum in einer humanistischen Bildung, Naturwissenschaft – neben Philosophie und

Kunst – Grundlagen für Kultur der mündigen Meinungsbildung, von Partizipation und Demokratie, in Inklusion und Wertschätzung von Vielfalt sind.
Zur naturwissenschaftlichen, sozialen und historisch-politischen Perspektive des Sachunterrichts.

Fortbildung

Sie wünschen! - Ich komme zu Ihnen!

Fortbildungen und Fachkonferenzen in Ihrer Schule individuell abgesprochen

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung

Sie brauchen neue Impulse und Anregungen? Sie möchten bewährte Unterrichtsinhalte in HWS oder fächerverbindend auffrischen? Sie wollen sich an Ihre *Baustellen* wagen? Sie wollen den Übergang Kindergarten – Schule gestalten? Oder Kompetenzorientierung, Inklusion, Elternarbeit, Partizipation, Begabungsförderung oder andere Bildungsthemen mit Leben füllen? Wir besprechen, wie ich Ihnen helfen kann mit konkreten Hinweisen für Ihren Alltag und Literatur.

5 SACHUNTERRICHTSDIDAKTIK

Vorlesung

Einführung in den Sachunterricht und seine Didaktik

Modul für Lehramts-Studierende

Zielgruppe	Lehramts-Studierende, Kindergarten, Interessierte
Kennziffer	
Datum	
Uhrzeit	
Ort	Berlin
Veranstalter	Freie Universität Berlin, Sachunterricht - Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie, Arbeitsbereich Grundschulpädagogik (Lehramt)
Link	http://www.fu-berlin.de/studium/studienangebot/master/grundschul60fachdid2/index.html

Methoden des Sachunterrichts, Handlungsorientiert Unterrichten, Forschendes Lernen, Öffnung von Unterricht, Inklusion, Differenzierung und Begabungsförderung, Umgang mit Kinderliteratur.

6 THEMEN-POOL für weitere VERANSTALTUNGEN Ihrer WAHL

Willkommen in der Themenvielfalt meiner Abrufveranstaltungen. Lassen Sie sich inspirieren! Die meisten Themen können Sie als Veranstaltungsform Ihrer Wahl buchen: als Fortbildung, als Workshop bei einer Fachtagung, z.T. als Vortrag, als Elternabend oder als Kinderveranstaltung und Geburtstag (für Kinder 4- 12 Jahre). Zusätzlich finden Sie in den obigen Programmteilen 1-7 fest konzipierte Themen ausführlich beschrieben, die sowohl als Termin- und als Abrufveranstaltungen zu buchen sind.

Ich freue mich über Ihr Interesse und plane gern zusammen mit Ihnen persönlich. Bei weiteren Fragen bin ich gerne für Sie persönlich da. Tel. 0163 -684 77 54 oder Johanna.Pareigis@gmx.de

Viel Freude beim Stöbern und Auswählen. Ihre Johanna Pareigis ☺

6.1 Für Kinder und Jugendliche: Forscher-Kurse und Projekte, für Erwachsene als Fortbildung und Workshop

6.1.1 Pflanzen

- Hexenkräuter & Kräuterhexen - Frühlingswildkraut & Holunderblütensirup (Kochen 1)
- Insektivoren: Fressen fleischfressende Pflanzen Kinder?
- Unter die Lupe genommen - Hinschauen und zeichnen am Lupentag
- Was blüht und krabbelt denn da? - Eine Wiese im Frühsommer
- Was das Blatt alles kann - Die Blätter der Pflanzen
- Krieg & Frieden bei den Pflanzen - Wie Pflanzen sich wehren und schützen
- Die Reisen der Pflanzen: Früchte, Samen, Pflanzenvermehrung
- Der Wald und lauter Baumen - Bäume erforschen, bestimmen, erleben"
- Wie kommt das Wasser in die Blätter? - Kapillarkräfte und Wasserleitung in Pflanzen (Wasser 2)

6.1.2 Tiere

- Fisch muss schwimmen: Besuch des Kieler Aquariums (Meerestiere 1)
- Können Tintenfische lernen und Muscheln sehen? - Erforschen von Tintenfischen und Muscheln mit anschließendem Essen, Rückstoßversuche (Meerestiere 2) (Kochen 3)
- Fisch& Krebs - Erforschen von Fischen und Flusskrebsen mit anschließendem Essen (Meerestiere 3, Kochen 4)
- Sushi zubereiten (Kochen 5)
- Wo lebt welches Tier? - Recherchieren und zeichnen mit Karten und Büchern

- Wo kommen Milch und Butter her? - Besuch eines Bauernhofes und Herstellung von Butter

6.1.3 Physik und Chemie

- Was Wasser kann - Experimente, Mind Mapping und mehr (Wasser 1)
- Luft ist nicht Nichts - Experimente, Mind Mapping und mehr (Luft 1)
- Der Minifeuerlöscher - Wir erforschen Kohlendioxid, Experimente, Mind Mapping und mehr (Luft 2)
- Feuer ist spannend und ein bißchen gefährlich - Experimente und Spiel mit dem Feuer“ (Jungs-Lieblingsthema) (Feuer 1)
- Was brennt?? Versuche zur Brennbarkeit verschiedener Materialien (Feuer 2)
- Ab gehts! - Rückstoß und Raketen erforscht und gebaut (Bionik)“
- Wie bekommt man sein Fett weg? - Spulmittel (Tenside) und Besen, wir putzen eine Schule“ (Putzen 1)
- Für den Durchblick sorgen - Kapillarkräfte in Feudel und Mikrofasertuch, wir putzen die“ Schulfenster (Putzen 2)
- Gekocht, gebraten, gebacken - Kuchenchemie mit Eier und gemeinsamem Essen (Kochen 6)“
- Wie funktioniert eine Trompete? - Physik & Musik der Blechblasinstrumente - Experimente und Bau von Trompeten (Schall 1)“
- Schall ist Bewegung - Genau hinhören & Experimente (Schall 1)“
- Sterne in der Nacht - Nachtwanderung & Geschichte

6.1.4 Mathematik

- (Mathe 1) Zahlen er-zählen: Wie man zählt, ohne die Zahlen zu können und was Erzählen mit Zahlen zu tun hat
- (Mathe 2) Zahlen er-findet: Darstellen an Anzahlen, Einführen vom Zahlbegriff und Ziffern
- (Mathe 3) Mathematik räumt auf: sortieren, kategorisieren, systematisieren, benennen
- (Mathe 4) Mathematik ist Kunst: Schöne Muster & Formen
- (Mathe 5/ Kochen 7) Mathematik zum Kochen & Essen: planen, einkaufen, wiegen, messen, Tischdecken und Quadrate zum Vernaschen (Kochen 7)
- (Mathe 6) Straßenstatistik - Erfassen und Abschätzen großer Mengen

6.1.5 Wer bin ich?

- Mein Körper - Mit Experimenten und Yoga den eigenen Körper erforschen
- Wo komme ich her? - Den eigenen Stammbaum erstellen und von früher erzählen (mit Verwandten)

- Alle Fragen erlaubt - Den eigenen Geist erforschen, Meditation und Begegnung mit Buddhismus
- Leben & Tod erforschen - Natur, Kultur & Philosophie auf dem Friedhof

6.1.6 Vergangenheit

- Kiels Schleuse früher & heute - Wanderung zum Holtenauer Leuchtturm (soziale und historische Perspektive)
- Fleischwolf & Flotte Lotte - Kochen wie zu Großmutterns Zeiten (Kochen 8)
- Wo komme ich her? - Den eigenen Stammbaum erstellen und von früher erzählen (mit Verwandten)

6.1.7 Zeichen & Sprache & Literatur

- Wer spricht da? Was ist Sprache? - Wozu brauchen wir Sprache? Experimente und Biologie der Sprache
- Zeichen werden Schrift - wozu brauchen wir Schrift, Zeichenrallye, Blindenschrift, Noten, andere Länder“
- Schreiben wie die Chinesen, chinesische Schriftzeichen mit Tusche und Pinsel zeichnen
- Papyrus & Hieroglyphen - ägyptische Hieroglyphen schreiben, Zahlen und eigenen Namen
- Das Buch - Papier, Bücher machen, drucken, mein Lieblingsbuch
- Ein Dorf erzählt – Die Kunst des Erzählens mit Kindern erleben
- Märchen draußen – Geschichten finden, selbst schreiben und erzählen

6.1.8 Kunst

- Denk mal! - Kunst im öffentlichen Raum mit Kien in Kiel erforschen und Busfahren (Exkursion)
- Was ist Kunst? Was gefällt Dir? - Bildende Kunst mit Kindern betrachten und beurteilen
- Wissen, was ich sehe, oder sehen, was ich weiß? Wahrnehmungsschulung und Artenkenntnisse bei Kindern fördern (mit Selbst-Zeichnen)

6.1.9 Globales Lernen, Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) & Wertschätzung von Vielfalt

- Nutzpflanzen - Kakao, Ananas, Kartoffeln, Reis & Bambus
- Kürbis & Holunder - Kürbissuppen und Artenkenntnis und Holundermarmelade (Kochen 2)

- Ich kenne und mag, was ich selbst koche ´? Ernährung und Kochen mit Kindern
- Wiesen-Exkursion: Arten- und Formenvielfalt sehen und wertschätzen
- Wir sind dann mal draußen!?! Lernen im Freien und außerschulische Lernorte
- *17 SDGs to move!* Bewegungs-Theater zu den 17 Zielen der UNESCO (SDGs)
- *LandverWALDung* – Kinder pflanzen Bäume und partizipieren

6.1.10 Musik & Tanz

- Physik & Musik der Blechblasinstrumente
- Lateinamerikanische Handpercussion und Tanz
- Lateinamerikanisch inspirierte Tanzfitness (ZUMBA® und SALSATION®)

6.2 Themen für Vorträge, Elternabende, Fachkonferenzen und Vorstellung von Literatur ggf. mit Experimenten zum Selbstforschen und Kinderbuchvorstellungen

- Draußen-Schule -Das geht!
- Bildung durchlüften
- Baum Gestalten
- Naturwissenschaft & Weltwissen - Bildung von Kindergartenkindern und Konzept der Forscherkurse
- Was ist Forschen und Naturwissenschaft für Kinder? Und Erwachsene?
- Das Forscherbuch - Tagebuch und Dokumentation des kindlichen Erkenntnislebenslaufes
- Forschen nervt!?! - Forschendes Lernen und Zumutungen für und mit Kindern
- Warum Eltern wichtig sind für die naturwissenschaftliche Bildung
- Keine Angst vor Forscherfragen - Buchvorstellungen
- „Aah!“ statt „Ih!“ - Ekel & Essen & Ein-Gewöhnung von Kindern und Erwachsenen
- Disziplin und Kompetenzentwicklung beim Forschen
- Kind & Tod - Warum Friedhof?
- Kunst für Kinder - Buchvorstellungen
- Mathematik für junge Kinder - Wozu braucht man Zahlen?
- Was ist Lernen? - Was ist Schule? Als was sehen unsere Kinder und wir Schule?
- Warum Forschen und Fragen stark machen kann? Urteilen lernen und mündig werden mit Naturwissenschaft
- Wo steckt Kreativität in der Wissenschaft? - Mit Kindern Natur und Kultur erleben und erforschen
- Matschen und Forschen? - Wie naturwissenschaftliches Lernen in der frühen Kindheit beginnt?
- Was passiert im Gehirn, wenn wir Musik hören oder machen? - Musik & Hirnforschung
- Können Kindergartenkinder biologische Objekte zeichnen? - Hinweise aus der Forschung und die Bedeutung für Kompetenzorientierung in Kindergarten und Schule

6.3 Fortbildungen

ganztägig, auch als in mehreren Teilen möglich; Schwerpunkt Kindergarten und Schule bis Sek 1

- Naturwissenschaft ab der frühen Kindheit
- Kunst & Mathematik
- Forscherkongress (Präsentation & Reflexion der eigenen Projekte, Austausch mit Kollegen)
- Musik und Physik - Naturwissenschaft meets Musik (mit Percussion-Training und Instrumentenbau)
- Lernen & Hirnforschung
- Biologie des Glücks - Warum Neugierde glücklich macht
- Lernen im Freien - Exkursionen und Naturerfahrungen
- Forschendes Lernen (Lernwege und Lernziele, individuell und inklusiv gestalten, Kompetenzorientierung)
- Öffnung und Kognitive Aktivierung (von Lernstrukturen: z.B. Unterricht)
- Begabungsförderung

- Übergänge
- Naturwissenschaft & Kreativität
- Lernsituationen zum Anfassen (Handlungsorientierung)
- Embodiment & Wahrnehmungsdifferenzierung
- Ernährung & Kochen

7 Coaching

Ihre Themen weiterdenken - Sie wünschen! Ich komme zu Ihnen: Inhouse-Coaching

Zielgruppe	Kindergarten, Grundschule bis Sek, Eltern, andere Interessierte
Kennziffer	
Datum	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Ort	Nach Vereinbarung

Wir besprechen, wie ich Sie unterstützen kann, mit Coaching, konkreter Beratung für Ihren Alltag und Literatur. Ich unterstütze Sie: - Sich allein oder mit dem Kollegium an Baustellen in Unterricht, Schulalltag und Elternarbeit wagen

- Coaching, um lösungsorientiert auf eigene Ressourcen zu schauen
- Bewährte Unterrichtsinhalte begabungsfördernd oder fächerverbindend auffrischen
- Neue Impulse und Anregungen bekommen
- Übergang Kindergarten-Schule begabungsfördernd gestalten
- Kompetenzorientierung, Inklusion, Bildungspartnerschaft, Partizipation, Begabungsförderung oder andere Bildungsthemen mit Leben füllen?